

**Protokoll der Mitgliederversammlung der
Schutzgemeinschaft Deutsche Nordseeküste
am 4. November 2022 im Nationalpark-Haus der SDN
in Varel-Dangast**

Beginn der Sitzung: 13 Uhr; Ende: 15:35 Uhr
Anwesende Mitglieder: siehe beigefügte Liste

Das Protokoll wurde am 3.2.2023 an dieser Stelle hochgeladen. Gemäß § 7 Nr. 7 unserer Satzung können die Mitglieder ab dem Tag der Veröffentlichung innerhalb von vier Wochen Anregungen zur Änderung einer Niederschrift beim Schriftführer einreichen. Bitte verwenden Sie hierfür die Mailadresse Jan-Torge.Voss@nordfriesland.de.

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Wagner, begrüßt die teilnehmenden Mitglieder und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Da der Pressesprecher der SDN, Herr Andryszak, als Vortragender eingeplant war, aufgrund einer Erkrankung jedoch kurzfristig absagen musste, wird sein Bericht über die Öffentlichkeitsarbeit der SDN (TOP 12) dem Protokoll als schriftlicher Bericht beigefügt.

Herr Wagner berichtet über eine erst am Vorabend eingegangene Absage des Mellumrates, die verknüpft war mit dem Antrag, über fossilfreie Antriebe in der Klein- und Sportschiffahrt zu sprechen. Da die Zeit zur Vorbereitung fehlte, sei es leider nicht möglich, dieses Thema heute noch qualifiziert zu behandeln.

Auch Herr Niderehe hat einen Themenwunsch eingereicht. Da er anwesend ist, erläutert er sein Anliegen persönlich: Es geht um die in der niedersächsischen Küstenregion weit verbreiteten Befürchtungen, dass die neuen LNG-Terminals erhebliche ökologische Schäden in der Nordsee verursachen und damit beispielsweise die Fischerei gefährden könnten.

Herr Wagner berichtet von einer weiteren E-Mail, in der Herr von Wecheln, der Leiter der AG Küstenwache der SDN, anregte, auch über das Thema Küstenwache zu diskutieren.

Es besteht Einigkeit, die Tagesordnung unter TOP 11 um die Punkte LNG-Terminal und Küstenwache zu erweitern.

TOP 2: Feststellung der Anwesenden mit der Möglichkeit der persönlichen Vorstellung; Organisation der Sitzung

Alle Teilnehmenden stellen sich und, soweit sie Institutionen vertreten, die Verbindung derselben zur SDN vor.

TOP 3: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 3.12.2021

Die Niederschrift wird ohne Gegenstimme genehmigt.

TOP 4: Geschäftsbericht des Vorstandes, Aussprache

Der Vorsitzende berichtet von den Schwerpunkten der Vorstandsarbeit des letzten Jahres. Die Stichworte für seinen Bericht liegen im Sitzungsraum zur Mitnahme aus und sind diesem Protokoll als Anlage 2 beigefügt.

Ergänzend geht Herr Birstein ausführlich auf die Beteiligung der SDN an dem öffentlichen Anhörungsverfahren zur Überarbeitung der Befahrensordnung für das Wattenmeer ein. Als Vertreter der Schutzgemeinschaft habe er darauf gedrungen, dass es eine neue, flexibel gestaltete Befahrensordnung geben muss, die aber auch einer detaillierten Evaluierung bedarf, um weiterhin ein gesundes Verhältnis zwischen Schutz und Nutzung des Wattenmeeres zu gewährleisten.

Die Mitgliederversammlung nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis.

TOP 5: Haushaltsabschluss 2021, Aussprache

Frau Kück stellt den Haushaltsabschluss 2021 vor. Die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden überstiegen die Ausgaben, so dass zum Jahresende ein Plus von rund 4.600 Euro zu verzeichnen war.

Dem Nationalpark-Haus der SDN sei es gelungen, die Einnahmen gegenüber dem Vorjahr um mehr als 20.000 Euro zu steigern und einen Überschuss von rund 13.600 Euro zu erwirtschaften.

Die Stadt Varel habe zudem rund 200.000 Euro in die Schaffung moderner Unterkünfte für vier Praktikanten und FÖJ'ler investiert – ein enormer Vorteil für das Haus.

Herr Wagner ergänzt die o.a. Ausführungen durch den Hinweis, dass das Land Niedersachsen seinen jährlichen Zuschuss für das Nationalpark-Haus ab 2023 von 66.000 auf 70.000 Euro erhöht.

Frau Kück und Herr Wagner danken dem gesamten Team des Hauses für seine kreative und engagierte Arbeit, die zum dem guten Jahresergebnis und auch dazu geführt habe, dass das Nationalpark-Haus der SDN in weitem Umkreis einen außerordentlich guten Ruf genieße.

Das Jahresergebnis 2021 wird einstimmig beschlossen.

TOP 6: Bericht der Rechnungsprüfer

Herr Rudolph berichtet über die gemeinsam mit Herrn Martinen durchgeführte Finanz- und Kassenprüfung. Es gebe keine Beanstandungen. Er beantragt die Entlastung des Vorstandes.

TOP 7: Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird (bei Stimmenthaltung der Vorstandsmitglieder) einstimmig entlastet.

TOP 8: Wahl des Vorstandes

Bis auf zwei stellen sich alle derzeitigen Mitglieder des Vorstandes erneut zur Wahl. Herr Wagner verabschiedet Herrn Martinen (in Abwesenheit) und Herrn Slopianka mit einem Dank für ihr Engagement im Dienste der SDN. Für beide stehen Nachfolger bereit, so dass die Mitgliederversammlung erneut sowohl ein Mitglied des Nautischen Vereins Nordfriesland als auch einen Mitarbeiter des Kreises Nordfriesland in den Vorstand wählen kann.

Für den Vorstand werden einstimmig – bei jeweils eigener Enthaltung – gewählt:

1. Herr Bürgermeister Wagner, Stadt Varel, als Vorsitzender
2. Herr Birstein, Mitglied des erweiterten Vorstands des Bundesverbandes der See- und Hafenlotsen, als 1. Stellvertreter
3. Frau Kück als Schatzmeisterin
4. Herr Voß, Kreis Nordfriesland, als Schriftführer

Die Position des zweiten Stellvertreters wird nicht besetzt.

Für den erweiterten Vorstand werden in Blockwahl – bei Stimmenthaltung der anwesenden Kandidaten – einstimmig gewählt:

1. Herr Ambrosy, Landrat des Landkreises Friesland
2. Herr Faida, Jurist
3. Herr Frerichs, ehem. Leiter des Planungs- und Umweltamtes der Stadt Varel
4. Herr Jepsen, Geschäftsführer des Bundesverbandes der See- und Hafenlotsen
5. Herr Wiegmann, Vorstandsmitglied des Nautischen Vereins Nordfriesland
6. Herr Petersen, Fachmann für Küstenschutztechnik
7. Herr Rudolph, Fachgebietsleiter Wasserwirtschaft, Landkreis Cuxhaven
8. Herr Uekermann, Vorsitzender der Insel- und Halligkonferenz und Kreispräsident des Kreises Nordfriesland
9. Herr Ulrichs, Bürgermeister der Stadt Norderney

TOP 9: Bestellung eines neuen Rechnungsprüfers

Einstimmig wählt die Mitgliederversammlung Herrn Wiegmann für die beiden nächsten Jahre zum Rechnungsprüfer. Er wird die Kasse im kommenden Jahr gemeinsam mit Herrn Rudolph prüfen.

TOP 10: Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2022

Frau Kück stellt den Haushaltsplan 2022 vor. Sie geht beim ideellen Verein von einem leichten Minus zum Jahresende und beim Nationalpark-Haus von einem Plus aus. Der Haushaltsplan 2022 wird einstimmig beschlossen.

TOP 11:

a) Hafenschlick und Baggerungen (Elbvertiefung, Hamburger Hafen)

Herr Birstein spricht die Elbvertiefung an: Trotz des enormen – auch finanziellen – Aufwandes sei sie als gescheitert anzusehen. Die Großschifffahrt von der Elbmündung bis nach Hamburg sei immer noch nur mit vielen Auflagen möglich. Die jährlich erforderlichen Unterhaltungsbaggerungen würden mit 50 Millionen Euro veranschlagt. Er betont die Notwendigkeit eines deutschen oder besser noch europäischen Hafenkonzeptes. Miteinander statt gegeneinander zu arbeiten, müsse die Leitlinie der Zukunft sein.

Herr Rudolph ergänzt, dass die anfallenden Schlickmengen u.a. vor Scharhörn und im Neuen Lüchtergrund verklappt würden und von dort aus auch in Richtung Cuxhaven drifteten.

Diese Probleme gehören zu den Gründen, die die SDN veranlasst haben, in diesem Jahr ein Symposium zu veranstalten, das sich mit den Wachstumsgrenzen von Frachtschiffen befassen wird.

b) LNG-Terminals

Herr Klein erläutert die Situation: Aufgrund des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine muss Deutschland unabhängig von russischen Erdgaslieferungen werden. Deshalb hat der Bund den schnellen Aufbau von vier Anlagen zur Anlandung, Regasifizierung und Einspeisung von Flüssigerdgas ins Leitungsnetz beschlossen. Eine dieser FSRU-Anlagen (Floating Storage and Regasification Unit) soll vor Wilhelmshaven errichtet und betrieben werden.

Für den Betrieb dieser stationären schwimmenden Anlage ist ein wasserrechtliches Erlaubnisverfahren erforderlich, das zurzeit läuft. Aufgrund der nationalen Notlage handelt es sich um ein beschleunigtes Verfahren ohne die übliche Umweltverträglichkeitsprüfung.

Zum Aufwärmen des flüssigen Erdgases zwecks Regasifizierung muss der Betreiber Uniper rund sieben Kubikmeter Meerwasser pro Sekunde, also 25.000 Kubikmeter pro Stunde, durch die Anlage pumpen lassen. Um biologischen Bewuchs innerhalb des Rohrsystems zu verhindern, werden Chlor, Bromoform und Natriumhypochlorit eingesetzt, die anschließend in der Nordsee landen. In der Bevölkerung werden negative Auswirkungen auf die Meeresumwelt befürchtet.

Wie Herr Klein berichtet, bewegt jede Tide rund 400 Millionen Kubikmeter Wasser in den Jadebusen hinein und wieder hinaus. Das niedersächsische Umweltministerium habe erklärt, die Anlage unterschreite die Grenzwerte für die Einleitung von Schadstoffen.

Allerdings könnte Bromoform sich im Sediment ablagern. Welche Verbindungen bei Reaktion mit organischem Material entstehen können, ist laut Herrn Klein nicht bekannt. Dazu gebe es weder Studien noch Gutachten.

Herr Klein plädiert für eine intensive Überwachung der Auswirkungen auf die Umwelt – und zwar durch den Staat, nicht durch den Betreiber. Als temporäre Lösung in der Notlage gebe es momentan wohl keine Alternative zu der geplanten FSRU. Sobald wie möglich müsse sie jedoch durch eine Anlage mit geschlossenem Wasserkreislauf oder eine ausgetauscht werden, die ohne Biozide auskommt. Längerfristig müsse Erdgas mit Blick auf das Weltklima vollständig durch grünen Wasserstoff ersetzt werden.

Herr Niderehe und Herr Hoffmann unterstützen diese Einschätzung: Die Umweltauswirkungen müssen engmaschig kontrolliert und bei Bedarf muss schnell gehandelt werden. Herr Wagner fasst die Diskussion zusammen: Die SDN wird das Monitoring und, sobald Ergebnisse vorliegen, ggf. – wissenschaftlich fundiert – Verbesserungen einfordern.

c) Deutsche Küstenwache

Herr Wagner erinnert daran, dass in der Mitgliederversammlung 2021 Einigkeit bestand, die Forderung nach der Schaffung einer deutschen Küstenwache aufrechtzuerhalten, sie aber erst einmal nicht mehr offensiv in die Öffentlichkeit zu tragen. Ganz offensichtlich fehle bei Bund und Ländern der politische Wille für eine entsprechende Reform. Die SDN sei bestrebt, eine engere Verbindung zum Havariekommando zu knüpfen. In diesen Treffen werde regelmäßig auch über die präventive Gefahrenabwehr auf See gesprochen und die Sichtweise der SDN eingebracht werden.

Herr Wiegmann berichtet von einer Studie, der zufolge die europäischen Nachbarländer beim Punkt Havariebekämpfung ähnlich aufgestellt seien wie Deutschland.

TOP 12: Bericht über die Öffentlichkeitsarbeit der SDN

Entfällt, siehe TOP 1.

TOP 13: Bericht über die Weiterentwicklung des Nationalpark-Hauses der SDN in Varel-Dangast

Herr Klein berichtet über die mehr als 500 vom und im Haus angebotenen Veranstaltungen, die verstärkten Werbemaßnahmen und das hier erarbeitete Konzept für Wattführungen unter Corona-Bedingungen, das anschließend von allen anderen Anbietern von Wattführungen in Niedersachsen übernommen worden sei. Im Haus werde die deutschlandweit einzige Ausstellung zum Thema Havarieabwehr präsentiert. Insgesamt sei es 2021 und 2022 gelungen, die Kosten des Hauses allein aus dem Landeszuschuss und den eigenen Einnahmen zu decken. Ein Zuschuss der SDN sei nicht erforderlich.

Großen Dank spricht Herr Klein der Stadt Varel aus, die Mitarbeiterwohnungen für vier Personen im Haus geschaffen habe. Dies habe für eine erhebliche Entlastung gesorgt und die Zusammenarbeit im Team wesentlich vereinfacht. Mehrere Praktikanten hätten in der letzten Zeit beim Abschied erklärt, ihre Zeit im Nationalpark-Haus sei die (bisher) beste Zeit ihres Lebens gewesen.

Herr Wagner ergänzt die o.a. Ausführungen durch den Hinweis auf laufende Verhandlungen mit dem Nationalparkamt über die Entkernung des Hauses und den Aufbau einer neuen Ausstellung. Angedacht sei ein Investitionsvolumen von 1,5 Millionen Euro. Das Land erhöhe seinen jährlichen Zuschuss von 66.000 auf 70.000 Euro.

TOP 14: Munition im Meer

Dieses Thema wurde in der letzten Mitgliederversammlung aus Zeitgründen auf die heutige Sitzung verschoben, ist aufgrund der aktuellen Entwicklungen aber etwas in den Hintergrund getreten. Herr Niderehe weist darauf hin, dass der Bund die in Nord- und Ostsee verklappte Weltkriegsmunition zurzeit inventarisieren lasse.

TOP 15: SDN-Symposium zum Thema Mega-Frachter

Entfällt, siehe TOP 1.

Ergänzung des Protokollführers vom 31.1.2023: Weil das Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrografie eine ähnliche Veranstaltung für das Frühjahr angekündigt hat, beschloss der Vorstand der SDN inzwischen, das eigene Symposium zunächst zurückzustellen.

TOP 16: Kooperation mit dem Wadden Sea Forum

Herr Birstein berichtet über den Beitritt der SDN zum Wadden Sea Forum, dessen Mitglieder aus Dänemark, Deutschland und den Niederlanden stammen. Es gebe eine Reihe gemeinsamer Themen.

TOP 17: Anträge

Weitere Anträge liegen nicht vor.

TOP 18: Verschiedenes

Es gibt keine Wortmeldungen.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt der Vorsitzende die Mitgliederversammlung um 15:35 Uhr.

gez.

Gerd-Christian Wagner
Vorsitzender

gez.

Hans-Martin Slopianka
Schriftführer

Anwesenheitsliste

Bezeichnung der Versammlung: Mitgliederversammlung	Versammlungsleitung: Vorsitzender G.-C. Wagner
Ort: Zum Jadebusen 179, Dangast	Datum: 04.11.2022
Uhrzeit: 13:00 Uhr	Protokollant/in:

LfdNr.	Name	Vorname	Verein/Mitglied	Unterschrift
1	Kuck	Hubert	SDN	Uwe
2	Storjanka	Hans-Martin	Uwe NIF	Storjanka
3	Chlein	Caro	SDN	Caro
4	Wiegmann	Hans-Joachim	NV NIF	Wiegmann
5	Pfennigvogel	Heidi	SDN	Schönvogel
6	Sulveste	Christa	GIAS	Cecilia Spöck
7	Sylveste	Axel	Hamburger Segel-Verband	Axel Sylveste
8	Hollmann	Manfred	Peränbiler Mitglied	Hollmann
9	Krieger	Dagmar	M. Kellmann	Krieger
10	Witschke	Lisa	Registrierter Bremerhaven	Witschke
11	Widerehe	Klaus	priv. Mitglied	Widerehe
12	Waggon	Gerold-Christi	SDN - Vorstand	Waggon
13	Bittner	Ulrich	SDN - Vorstand	Bittner
14	Rudolph	Marcus	SDN	Rudolph
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				

SDN-MV 04.11.2021/22

Tätigkeits-Bericht Pressesprecher Peter Andryszak (nicht ganz vollständig)

Teilnahmen als Vertreter der SDN

- SDN-Vorstandssitzungen
- (06/21) Online-Treffen SPD-Küstengang „Küstenwache, Notschlepper, Verschlickung, Mega-Frachter“
- (08/21) Teilnahme an Veranstaltung „Ist der Lebensraum Elbe noch zu retten?“ in CUX
- (08/21) Teilnahme an „Wattenmeertag 2021“ in WHV
- (09/21) Online-Teilnahme an Pol. Fachgespräch „Bundeswehr im Einsatz für Natur- und Klimaschutz?“
- (09/21) Online-Teilnahme an Verbände-Fachgespräch „Maßnahmen und Sozioökonomie“
- (12/21) Teilnahme „Inselkonferenz 2021“ in Binz (wegen Corona verschoben)
- (05/22) Teilnahme „Inselkonferenz 2021“ in Binz
- (08/22) Treffen und SDN-Themen-Präsentation mit LionsClub in WHV
- (08/22) Teilnahme „Internationale Schadstoff-Bekämpfungs-Übung des HK“ bei Warnemünde
- (09/22) Teilnahme „DBU-5 meeting and Excursion to Delfzijl“ in Delfzijl/NL
- (09/22) Teilnahme „BLANO-Dialogforum Meeresschutz 2022“ in Hamburg
- (09/22) Teilnahme „Wadden Sea Forum e.V. WSF-42 und 20-jähriges des WSF“ in Wilhelmshaven

Pressearbeit

- E-Mail-Verteiler aufbauen und laufend aktualisieren
- (07/21) Interview NDR/Herr Becker zu „Mega-Frachter EVER GIVEN“
- (11/21) Info-Gespräch dpa/Herr Stock zu „neue Nordsee-Befahresverordnung“
- (01/22) Interview Radio Bremen/NDR 1/Herr Stahlberg zu „Havarie MSC ZOE“ und deren Folgen
- (01/22) Termin NDR-Fernsehen/Herr Kreschmer zu „Havarie MSC ZOE“ und deren Folgen
- (02/22) Mehrere Pressegespräche und Interviews zu „Havarie MUMBAI MAERSK“
- (02/22) Pressegespräch Ostfriesland Zeitung/Herr Noglik zu „Notschleppkonzept“
- (02/22) Pressegespräch NDR-Fernsehen/Herr Kreschmer zu „Verklappung Hafenschlick“
- (02/22) Pressegespräch NDR/Herr Pletschke zu „Notschlepper Nordsee“
- (02/22) Pressegespräch NDR-Panorama/Herr Buchen zu „Verklappung Hafenschlick“
- (04/22) Pressegespräch dpa/Herr Stock zu „Gasbohrung vor Borkum“ + „LNG in Deutschland“
- (04/22) Pressegespräch Braunschweiger Zeitung/Herr xxx zu „Havarie FELICITY ACE“
- (04/22) Interview Radio Nordseewelle/Herr Herfft zu „Gas-Bohrturm vor Borkum“
- (04/22) Pressegespräch Tageszeitung Junge Welt/Herr Schellmer zu „Gas-Bohrturm vor Borkum“
- (04/22) Pressegespräch Radio Jade/Frau xxx zu „Gas-Bohrturm vor Borkum“
- (04/22) Schriftl. Interview Neue Osnabrücker Zeitung/Herr Fisser zu „Energie-Wende in Norddeutschland“
- (07/22) Pressegespräch NDR/Herr Ahles zu „LNG-Terminal in Stade“
- (08/22) Pressegespräch NDR/Herr Arens zu „Katamaran von WHV nach Helgoland“
- (10/22) Pressegespräch Deutschlandfunk/Herr Reidt zu „Havarieschutz vor Deutschlands Küsten“

Pressemeldungen:

- 21-06-20 SDN_PM „Deutsche Küstenwache machbar – ohne großen Aufwand“
- 21-07-29 SDN_PM „Sie ist wieder da ! EVER GIVEN zurück in Europa“
- 21-09-07 SDN_PM „Salz ist nicht gleich Salz“
- 21-09-09 SDN_PM „Die menschliche Verantwortung am Beispiel der Schweinswale“
- 21-09-14 SDN_PM „Nachweislich sinnvolle Befahrensregeln für das Wattenmeer“
- 21-09-22 SDN_PM „Besserer Küstenschutz für Schleswig-Holsteins Nordsee-Küsten“
- 21-10-03 SDN_PM „Hapag-Lloyd in Wilhelmshaven“
- 22-01-04 SDN_PM „Jahresanfang 2022“
- 22-01-06 SDN_PM „Weiterer Jahrestag für MSC ZOE“
- 22-02-04 SDN_PM „Lange davor gewarnt. Jetzt ist es passiert!“
- 22-02-14 SDN_PM „Wattenmeer als Müllkippe einer verfehlten Hafenplanung“
- 22-04-13 SDN_PM „Gasbohrung vor Borkum“
- 22-04-13 SDN_PM „Klappstelle Tiefwasserreede“
- 22-04-13 SDN_PM „LNG für Deutschland“
- 22-04-24 SDN_PM „Notschlepper Elbe“
- 22-05-13 SDN_PM „Insel-Resolution“

Externe Anfragen an die Pressestelle

- (09/21) Werbeanruf von Agentur JS/Deutschland/Stephan Karow wg. Online-Prospekt
- (01/22) Klärungsgespräche mit Jens Harenberg/Zetel wg. ehrenamtlicher Mitarbeit in SDN
- (01/22) Klärungsversuch mit Werner Lorek/Varel wg. Mitwirkung der SDN an „Küstengespräche“
- (02/22) Klärungsgespräche mit Albrecht Blessmann/Wattführergemeinschaft wg. Mitgliedschaft
- (04/22) Anfrage Lions Club Wilhelmshaven/ Olaf Thymm zu SDN-Vortrag zu “Schutz der Nordsee”
- (04/22) Themengespräch/-interview Bachelorarbeit/Andrea Bogdon/Uni Wuppertal zu „Analyse der Arbeitsweise des Havariekommandos-Schiffshavarien und deren Folgen in Bezug auf die Optimierung von Notfallkonzepten auf See“

Aufträge vom Vorstand / einzelnen Vorstands-Mitgliedern

- (06/21) Thematische Vorbereitung Online-Treffen SPD-Küstengang
- (07/21) Vorplanung Forum „Mega-Frachter“ + Themen-Recherche + evtl. Veröffentlichung
- (08/21) Stellungnahme zu Verbändeanhörung – NordSBefV „Nordsee-Befahrensverordnung“
- (08/21) Aufbereitung Stellungnahme „Generalplan Küstenschutz des Landes Schleswig-Holstein“
- (09/21) Stellungnahme zu „Entwurf zur Änderung des Niedersächsischen Abfallgesetzes“ (NAbfG)
- (09/21) Beitrag zu „Rote Mappe 2022“ des Nds Heimatbundes
- (10/21) Antrags-Entwurf Projektförderung „Mega-Frachter“ an Wirtschaftsförderung Varel
- (02/22) „Drehbuch“ für gemeinsame PK mit Stadt und Landkreis Cuxhaven zu „Schlick-Verklappung“
- (03/22) Stellungnahme zu „DBU-Projekt "Nachhaltige Schifffahrt und Häfen am Wattenmeer"“
- (04/22) Vorplanung Forum „50 Jahre SDN“ + Themen-Recherche + evtl. Veröffentlichung
- (07/22) Vorbereitung und Durchführung Symposium „Gefahrenpotential Mega-Schiffe“
- (08/22) Entwurf Stiftungs-Antrag zur Förderung des Symposiums „Gefahrenpotential Mega-Schiffe“
- (09/22) Info-Sammlung zu „Industriegebiet südliche Nordsee“

sonstiges

- (06/21) DMZ „Mega-Frachter“ Steckbrief Maritime Landkarte“ beantworten
- (06/21) Gestaltung „Position Küstenwache 2021“ + öffentliche Verbreitung
- (08/21) Interview (online) Evke Schulte-Güstenberg/Doktorandin in dem Forschungsprojekt „Gute Küste Niedersachsen“ Projekt „Küstenökosysteme und ihre Schutzwirkungen“ (<http://gute-kueste.de/>)
- (11/21) Umfrage (online) Ruben Ansorena Ruiz/TU Braunschweig „Pumpspeicherkraftwerke in flachen Meeren und Küstengebieten mit flacher Topografie“ Projekt „ALPHEUS-Projekt“
- (01/22) Kontaktaufnahme zum GDV wg. Evtl. „Mega-Frachter“-Zusammenarbeit
- (01/22) Anwerbung evtl. ehrenamtl. Mitarbeiter Jens Harenberg wg. Sponsoring-Zusammenarbeit
- (01/22) Neueinrichtung des e-mail-Verteilers nach Anbieterwechsel
- (02/22) Weitere Neueinrichtung des e-mail-clients nach client-Wechsel wg. Funktionseinschränkungen
- (02/22) Planungstreffen mit Agentur Gitschel/HH zur Service-Planung Symposium „Mega-Frachter“

Web-Site

- einfache Pflege
- Aufwertung mit Fotos
- Pflege stets wachsendes Glossar (1510 Begriffe/Kürzel / Stand 28.03.22)
- Ergänzung des SDN-Buch-Angebotes durch downloadbare PDF-Varianten
- Pflege Kurz-Infos (im SDN-Sinne grundlegend bedeutendes in Kürze)
- Präsentation Pressemeldungen
- Pflege e-mail-Verteiler (incl. Aktualisierung Landtags- und Bundestagsabgeordnete)
- angestrebt: „SDN-Gefahrenpotential Mega-Frachter“ als Info-Pool
- angestrebt: „Schadstoffunfall-folgen-bekämpfung“ als Info-Pool
- angestrebt: „Industriegebiet südliche Nordsee“ als Info-Pool
- angestrebt: www.sdn-web.de als Info-Pool für Nordsee-Recherche
- angestrebt: e-mail und PDF-Newsletter mit Kurz-Infos u.ä. für SDN-Mitglieder